

Pressemitteilung vom 12.09.2024

Erster Benutzer im Gemeindearchiv Lippetal

Am 02.09.2024 berichtete der Soester Anzeiger darüber, dass das Gemeindearchiv Lippetal ab sofort für die persönliche Benutzung vor Ort geöffnet ist. Bereits am 05.09.2024 um 8:30 Uhr war es schon so weit: Archivarin Dr. Lena Lewald begrüßte Herrn Grabenmeier aus Hamm als ersten Benutzer des Gemeindearchivs.



Herr Grabenmeier bei der Sichtung von Geburtsregistern aus Lippborg im Rathaus II in Hovestadt.

Herr Grabenmeier ist Mitglied einer Familienforschungsgruppe im Münsterland und betreibt Familien- sowie Haus- und Hofforschung zu seinen Vorfahren. Er wurde

vom Kreisarchiv Warendorf für seine Anfrage zu Lippborg an das Gemeindearchiv Lippetal verwiesen. Lippborg gehörte bis 1969 zum Kreis Beckum, die amtlichen Unterlagen liegen dementsprechend in Warendorf. Im Zuge der kommunalen Neugliederung im Juni 1969 und der Eingemeindung Lippborgs in die neu gegründete Gemeinde Lippetal wechselte auch die Standesamtszugehörigkeit. Die Personenstandsbücher wurden daher nach Lippetal übergeben. Sie sind nun nach Ablauf der gesetzlichen Sperrfrist im Gemeindearchiv einsehbar. Dies ist aktuell für Geburten das Jahr 1913, für Heiraten 1943 und für Sterbefälle 1993.

Herr Grabenmeier bedankte sich im Nachgang per E-Mail noch einmal sehr herzlich für die „tolle Aufnahme beim Besuch“ und dass sich sowohl die Archivarin als auch die Praktikantin Annika Ramermann so viel Zeit für die Beratung in seinem Forschungsanliegen genommen haben.

Die Gemeinde Lippetal freut sich sehr über den ersten Benutzer Herrn Grabenmeier und auf viele weitere Benutzer in der Zukunft im nun besuchbaren Gemeindearchiv.